

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 1
---	------------	--------------	------

Modulbeschreibungen

Inhaltsverzeichnis

Mensch, Natur, Kultur.....	2
Handlung, Norm, Moral	4
Geist, Verstehen, Erkenntnis.....	5
Projektmodul 1.....	6
Projektmodul 2.....	7
Projektmodul 3.....	8
Freies Modul	9
Philosophisches Oberseminar	10
MA Thesis.....	11

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 2
---	------------	--------------	------

04-Phil-MA-01	Mensch, Natur, Kultur		1.-3. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Mensch, Natur, Kultur			
Engl. Modulbezeichnung	Human Being, Nature, Culture			
Modulcode	04-Phil-MA-01			
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer	Wintersemester 2017/18; V1			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Philosophie / Institut für Philosophie			
Verwendet im Studiengang / Semester	Master Philosophie 1.-3. Semester			
Modulverantwortliche/r	Professur für Philosophie mit dem Schwerpunkt Philosophie der Lebenswissenschaften			
Teilnahmevoraussetzungen	Im Rahmen des Masterstudiengangs keine			
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der grundlegenden Fragestellungen, zentralen Positionen, Methoden und Begriffe rund um die Frage nach der angemessenen Beschreibung und Erklärung menschlicher Fähigkeiten und Praktiken im Spannungsfeld kulturwissenschaftlicher und lebenswissenschaftlicher Theorieangebote; • vertiefen ihre philosophischen Kenntnisse durch eine intensive Beschäftigung mit Fragestellungen der Philosophie der Natur und der Naturwissenschaften, der Kulturphilosophie, der Metaphysik sowie mit Fragen nach den Spezifika menschlicher Lebensformen, wie sie in der Philosophie behandelt werden und im Spannungsfeld zwischen Philosophie, Kultur- und Einzelwissenschaften, insbesondere der Biologie, auftreten; • sind in der Lage, Positionen und Theorien auf logische und methodische Konsistenz zu prüfen und ihren Gehalt systematisch zu artikulieren; • erwerben die Fähigkeit, Strategien zur Bewältigung komplexer Fragestellungen zu entwickeln und zu reflektieren; • verfügen über die Fähigkeit, sich klassische Texte kritisch zu erschließen und aktuelle Beiträge in den Kontext der Debatten einzuordnen; • sind in der Lage, sich eine begründete eigene Meinung zu bilden und diese in der Diskussion zu vertreten. 			
	<p>Modulinhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefender Einblick in ausgewählte Fragestellungen, Begriffe und Positionen in der Philosophie der Natur und der Naturwissenschaften, der Kulturphilosophie, der Metaphysik sowie in philosophische Strömungen, Theorien und interdisziplinäre Forschungsprogramme, in denen Fragen nach den Spezifika menschlicher Lebensformen behandelt werden; • Diskussion fortgeschrittener Probleme dieser Teilgebiete anhand klassischer und aktueller Texte oder gegenwärtiger Debatten, um die Studierenden an den jeweils gegenwärtigen Forschungsstand heranzuführen und zu eigenständigen Beiträgen zu befähigen; • Situierung aktueller einzelwissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse insbesondere der Biologie, der Psychologie und der Kulturwissenschaften im Kontext der grundbegrifflichen Arbeit der Philosophie. 			
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminar/Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS)			
Prüfungsform	modulabschließende Prüfung			
Workload	Insgesamt (Stunden)	360		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Seminar/Vorlesung		Seminar
	Aa Präsenzstunden	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60	
	B Selbstgestaltete Arbeit	30	30	
	C Modulabschlussprüfung	120		
Modulprüfung	Prüfungsform(en) (Umfang)	Hausarbeit (15-20 Seiten) oder zwei Essays (jeweils 7-10 Seiten)		
	Form der Wiederholungsprüfung	Neuanfertigung einer Hausarbeit oder der Essays.		
	Bildung der Modulnote	100% Modulabschlussprüfung.		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester	Dauer: ein oder zwei Semester	SoSe/WiSe	

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 3
---	------------	--------------	------

Aufnahmekapazität	Vorlesung: unbegrenzt Seminar: 30
Unterrichtssprache	Deutsch
Hinweise	Modulberatung, vorausgesetzte Literatur sowie Termine: siehe Semesteraushang oder Vorlesungsverzeichnis.

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 4
---	------------	--------------	------

04-Phil--MA-02		Handlung, Norm, Moral		1.-3. Sem.	12 CP	
Modulbezeichnung		Handlung, Norm, Moral				
Engl. Modulbezeichnung		Action, Norms, Ethics				
Modulcode		04-Phil-MA-02				
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer		Wintersemester 2017/18; V1				
FB / Fach / Institut		FB 04 / Philosophie / Institut für Philosophie				
Verwendet im Studiengang / Semester		Master Philosophie 1.-3. Semester				
Modulverantwortliche/r		Professur für Praktische Philosophie				
Teilnahmevoraussetzungen		Im Rahmen des Masterstudiengangs keine				
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der grundlegenden Fragestellungen, zentralen Positionen, Methoden und Begriffe der Handlungstheorie, der Theorien der Normativität, der theoretischen und angewandten Ethik und der politischen Philosophie, wobei sie deren Relevanz für die Entwicklung eines angemessenen und kohärenten Verständnisses des Menschen und der menschlichen Lebensform kritisch einschätzen können; • sind in der Lage, Positionen und Theorien auf logische und methodische Konsistenz zu prüfen und ihren Gehalt systematisch zu artikulieren; • erwerben die Fähigkeit, Strategien zur Bewältigung komplexer Fragestellungen zu entwickeln und zu reflektieren; • verfügen über die Fähigkeit, sich klassische Texte kritisch zu erschließen und aktuelle Beiträge in den Kontext der Debatten einzuordnen; • sind in der Lage, sich eine begründete eigene Meinung zu bilden und diese in der Diskussion zu vertreten. 					
	<p>Modulinhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefender Einblick in ausgewählte Fragestellungen, Begriffe und Theorien der Handlungstheorie, der Theorien der Normativität, der theoretischen und angewandten Ethik und der politischen Philosophie; • Diskussion aktueller Probleme dieser Teilgebiete anhand klassischer und aktueller Texte oder gegenwärtiger Debatten, um die Studierenden an den jeweils gegenwärtigen Forschungsstand heranzuführen und zu eigenständigen Beiträgen zu befähigen; • Verknüpfung der grundbegrifflichen Arbeit mit den Fragestellungen und Perspektiven benachbarter Disziplinen, insbesondere der Sozialwissenschaften, der Kulturwissenschaften, der Rechtswissenschaft und weiterer empirischer Wissenschaften, deren Verfahren und Ergebnisse für handlungstheoretische, normative, ethische und gesellschaftstheoretische Problemstellungen relevant sind. 					
Lehrveranstaltungsform(en)		Seminar/Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS)				
Prüfungsform		modulabschließende Prüfung				
Workload	Insgesamt (Stunden)		360			
	davon für A Lehrveranstaltungen		Seminar/Vorlesung		Seminar	
	Aa Präsenzstunden		30	30		
	Ab Vor- und Nachbereitung		60	60		
	B Selbstgestaltete Arbeit		30	30		
	C Modulabschlussprüfung		120			
Modulprüfung	Prüfungsform(en) (Umfang)		Hausarbeit (15-20 Seiten) oder zwei Essays (jeweils 7-10 Seiten).			
	Form der Wiederholungsprüfung		Neuanfertigung einer Hausarbeit oder der Essays.			
	Bildung der Modulnote		100% Modulabschlussprüfung			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jedes Semester	Dauer: ein oder zwei Semester	SoSe/WiSe		
Aufnahmekapazität		Vorlesung: unbegrenzt, Seminar 30				
Unterrichtssprache		Deutsch				
Hinweise		Modulberatung, vorausgesetzte Literatur sowie Termine: siehe Semesteraushang oder Vorlesungsverzeichnis.				

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 5
---	------------	--------------	------

04-Phil-MA-03	Geist, Verstehen, Erkenntnis		1.-3. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Geist, Verstehen, Erkenntnis			
Engl. Modulbezeichnung	Mind, Understanding, Knowledge			
Modulcode	04-Phil-MA-03			
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer	Wintersemester 2017/18; V1			
FB / Fach / Institut	FB 04 / Philosophie / Institut für Philosophie			
Verwendet im Studiengang / Semester	Master Philosophie 1.-3. Semester			
Modulverantwortliche/r	Professur für Theoretische Philosophie			
Teilnahmevoraussetzungen	Im Rahmen des Masterstudiengangs keine			
Kompetenzziele	Die Studierenden			
	<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der grundlegenden Fragestellungen, zentralen Positionen, Methoden und Begriffe der Philosophie des Geistes, der Sprachphilosophie, der Theorie des Verstehens, der Erkenntnistheorie und der Ästhetik, wobei sie deren Relevanz für die Entwicklung eines angemessenen und kohärenten Verständnisses des Menschen und der menschlichen Lebensform kritisch einschätzen können; • sind in der Lage, Positionen und Theorien auf logische und methodische Konsistenz zu prüfen und ihren Gehalt systematisch zu artikulieren; • erwerben die Fähigkeit, Strategien zur Bewältigung komplexer Fragestellungen zu entwickeln und zu reflektieren; • verfügen über die Fähigkeit, sich klassische Texte kritisch zu erschließen und aktuelle Beiträge in den Kontext der Debatten einzuordnen; • sind in der Lage, sich eine begründete eigene Meinung zu bilden und diese in der Diskussion zu vertreten. 			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefender Einblick in ausgewählte Fragestellungen, Begriffe und Positionen der Philosophie des Geistes, der Sprachphilosophie, der Erkenntnistheorie und Ästhetik; • Diskussion fortgeschrittener Probleme in diesen Teilgebieten anhand klassischer und aktueller Texte oder gegenwärtiger Debatten, um die Studierenden an den jeweils gegenwärtigen Forschungsstand heranzuführen und zur Entwicklung eigenständiger Beiträge zu befähigen. 			
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminar/Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS)			
Prüfungsform	modulabschließende Prüfung			
Workload	Insgesamt (Stunden)	360		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Seminar/Vorlesung		Seminar
	Aa Präsenzstunden	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60	
	B Selbstgestaltete Arbeit	30	30	
	C Modulabschlussprüfung	120		
Modulprüfung	Prüfungsform(en) (Umfang)	Hausarbeit (15-20 Seiten) oder zwei Essays (jeweils 7-10 Seiten)		
	Form der Wiederholungsprüfung	Neuanfertigung einer Hausarbeit oder der Essays.		
	Bildung der Modulnote	100% Modulabschlussprüfung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester	Dauer: ein oder zwei Semester	SoSe/WiSe	
Aufnahmekapazität	Vorlesung: unbegrenzt, Seminar 30			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Hinweise	Modulberatung, vorausgesetzte Literatur sowie Termine: siehe Semesteraushang oder Vorlesungsverzeichnis.			

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 6
---	------------	--------------	------

04-Phil-MA-04		Projektmodul 1		1- 3. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung		Projektmodul 1: Kritik und Reflexion			
Englische Modulbezeichnung		Projectmodule 1: Critique and Deliberation			
Modulcode		04-Phil-MA-04			
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer		Wintersemester 2017/18 V1			
FB / Fach / Institut		FB 04 / Philosophie / Institut für Philosophie			
Verwendet im Studiengang / Semester		Master Philosophie 1.-3. Semester			
Modulverantwortliche/r		Professur für Philosophie mit dem Schwerpunkt Philosophie der Lebenswissenschaften			
Teilnahmevoraussetzungen		Im Rahmen des Masterstudiengangs keine			
Kompetenzziele	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> vertiefen und verfeinern ihre philosophischen Kenntnisse und Fähigkeiten; erwerben die Fähigkeit, philosophische Analysemethoden auch außerhalb der akademischen Philosophie anzuwenden und potentielle, außeruniversitäre Rezipienten mit ihrer philosophischen Arbeit zu adressieren; sind in der Lage, sich kritisch mit eigenen Arbeiten und den Arbeiten anderer Personen auseinanderzusetzen; sind in der Lage, gesellschaftlich relevante Ereignisse philosophisch zu reflektieren; sind in der Lage, Projekte eigenverantwortlich zu planen, zu organisieren und zu realisieren. 				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefender Einblick in ausgewählte Fragestellungen, Begriffe und Theorien der Philosophie, entsprechend der eigenen Schwerpunktsetzung; Diskussion fortgeschrittener, philosophischer Probleme anhand klassischer und aktueller Texte; Projektplanung und -durchführung in Absprache mit der Dozentin/dem Dozenten. 				
Lehrveranstaltungsform(en)		Vorlesung/Seminar (2 SWS), Projekt			
Prüfungsform		modulabschlussende Prüfung			
Workload	Insgesamt (Stunden)	360			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung/Seminar		Projekt	
	Aa Präsenzstunden	30		10	
	Ab Vor- und Nachbereitung	60		10	
	B Selbstgestaltete Arbeit	10		120	
	C Modulabschlussprüfung	120			
Modulprüfung	Prüfungsform(en) (Umfang)	Eines der folgenden drei Projekte – oder ein in Absprache mit dem Dozenten/der Dozentin vereinbartes vergleichbares Projekt: <ul style="list-style-type: none"> eine Buchrezension (ca. 12-15 Seiten); eine kritische Auseinandersetzung mit einer selbstverfassten philosophischen Arbeit in Form einer Verteidigung der Arbeit gegenüber einem Auditorium (im Sinn einer Disputation) (ca. 45 Minuten); eine philosophisch fundierte Stellungnahme zu politischen, gesellschaftlichen, kulturellen, ästhetischen, wissenschaftlichen Ereignissen In Form eines philosophischen Essays in aufklärerischer Tradition oder in Form eines Zeitungsartikels („Philosophie und Öffentlichkeit“) (ca. 10-12 Seiten). 			
	Form d. Wiederholungsprüfung	Eine das gesamte Modul umfassende mündliche Prüfung im Umfang von 30 Minuten.			
	Bildung der Modulnote	Die Benotung des Moduls besteht zu 100% aus der Benotung des Projekts.			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester	Dauer: ein oder zwei Semester		SoSe/WiSe	
Aufnahmekapazität		Vorlesung: unbegrenzt, Seminar: 30			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Hinweise		Modulberatung, vorausgesetzte Literatur sowie Termine: siehe Semesteraushang oder Vorlesungsverzeichnis.			

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 7
---	------------	--------------	------

04-Phil-MA-05		Projektmodul 2		1- 3. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung		Projektmodul 2: Konstruktion und Argumentation			
Englische Modulbezeichnung		Projectmodule 2: Construction and Argumentation			
Modulcode		04-Phil-MA-05			
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer		Wintersemester 2017/18 V1			
FB / Fach / Institut		FB 04 / Philosophie / Institut für Philosophie			
Verwendet im Studiengang / Semester		Master Philosophie 1.-3. Semester			
Modulverantwortliche/r		Professur für Theoretische Philosophie			
Teilnahmevoraussetzungen		Im Rahmen des Masterstudiengangs keine			
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen und verfeinern philosophische Kenntnisse und Fähigkeiten; • werden befähigt, an wissenschaftlichen Diskursen teilzunehmen; • sind in der Lage, ihre eigenen Ideen überzeugend zu vermitteln; • besitzen die Fähigkeit, mit kritischen Stellungen zu eigenen Arbeiten produktiv umzugehen; • sind in der Lage, Projekte eigenverantwortlich zu planen, zu organisieren und zu realisieren. 				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefender Einblick in ausgewählte Fragestellungen, Begriffe und Theorien der Philosophie, entsprechend der eigenen Schwerpunktsetzung; • Diskussion fortgeschrittener, philosophischer Probleme anhand klassischer und aktueller Texte; • Projektplanung und -durchführung in Absprache mit dem Dozenten/der Dozentin. 				
Lehrveranstaltungsform(en)		Vorlesung/Seminar (2 SWS), Projekt			
Prüfungsform		modulabschließende Prüfung			
Workload	Insgesamt (Stunden)	360			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung/Seminar		Projekt	
	Aa Präsenzstunden	30		10	
	Ab Vor- und Nachbereitung	60		10	
	B Selbstgestaltete Arbeit	10		120	
	C Modulabschlussprüfung	120			
Modulprüfung	Prüfungsform(en) (Umfang)	<p>Eines der folgenden drei Projekte – oder ein in Absprache mit dem Dozenten/der Dozentin vereinbartes vergleichbares Projekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Skizze eines Forschungsprojektes durch ein Exposé (ca. 10-12 Seiten); • eine schriftliche Präsentation eigener Thesen und ihre argumentative Verteidigung, deren Format sich an Tagungs- oder Workshop-Beiträgen orientiert (ca. 10-12 Seiten); • eine philosophisch fundierte Stellungnahme zu politischen, gesellschaftlichen, kulturellen Ereignissen nach Vorbild eines professionellen Zeitschriftenartikels in einer Fachzeitschrift (ca. 13-15 Seiten). 			
	Form der Wiederholungsprüfung	Eine das gesamte Modul umfassende mündliche Prüfung im Umfang von 30 Minuten.			
	Bildung der Modulnote	Die Benotung des Moduls besteht zu 100% aus der Benotung des Projekts.			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jedes Semester	Dauer: ein oder zwei Semester	SoSe/WiSe	
Aufnahmekapazität		Vorlesung: unbegrenzt, Seminar: 30			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Hinweise		Modulberatung, vorausgesetzte Literatur sowie Termine: siehe Semesteraushang oder Vorlesungsverzeichnis.			

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 8
---	------------	--------------	------

04-Phil-MA-06		Projektmodul 3		1- 3. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung		Projektmodul 3: Kognitive und normative Orientierung			
Englische Modulbezeichnung		Projectmodule 3: Cognitive and Normative Orientation			
Modulcode		04-Phil-MA-06			
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer		Wintersemester 2017/18 V1			
FB / Fach / Institut		FB 04 / Philosophie / Institut für Philosophie			
Verwendet im Studiengang / Semester		Master Philosophie 1.-3. Semester			
Modulverantwortliche/r		Professur für Praktische Philosophie			
Teilnahmevoraussetzungen		Im Rahmen des Masterstudiengangs keine			
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen und verfeinern philosophische Kenntnisse und Fähigkeiten; • sind in der Lage, sich einen Überblick über aktuelle und einflussreiche Positionen zu verschaffen; • haben die Fähigkeit erworben, komplexe, aktuelle Debatten übersichtlich zu strukturieren; • können sich zu normativen Geltungsansprüchen begründend und kritisch verhalten; • sind in der Lage, Projekte eigenverantwortlich zu planen, zu organisieren und zu realisieren. 				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefender Einblick in ausgewählte Fragestellungen, Begriffe und Theorien der Philosophie, entsprechend der eigenen Schwerpunktsetzung; • Diskussion fortgeschrittener philosophischer Probleme anhand klassischer und aktueller Texte; • Projektplanung und -durchführung in Absprache mit dem Dozenten/der Dozentin. 				
Lehrveranstaltungsform(en)		Vorlesung/Seminar (2 SWS), Projekt			
Prüfungsform		modulabschlussende Prüfung			
Workload	Insgesamt (Stunden)	360			
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung/Seminar		Projekt	
	Aa Präsenzstunden	30	10		
	Ab Vor- und Nachbereitung	60	10		
	B Selbstgestaltete Arbeit	10	120		
	C Modulabschlussprüfung	120			
Modulprüfung	Prüfungsform(en) (Umfang)	<p>Eines der folgenden drei Projekte – oder ein in Absprache mit dem Dozenten/der Dozentin vereinbartes vergleichbares Projekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Literaturbericht (Gewinnung eines breiten, möglichst umfassenden Überblicks) (ca. 13-15 Seiten) • das Verfassen eines Lexikonartikels (ca. 5-10 Seiten) • eine philosophische Fallanalyse aus einer bestimmten theoretischen Perspektive zu möglichst tagesaktuellen Problemen (ca. 13-15 Seiten). 			
	Form der Wiederholungsprüfung	Eine das gesamte Modul umfassende mündliche Prüfung im Umfang von 30 Minuten.			
	Bildung der Modulnote	Die Benotung des Moduls besteht zu 100% aus der Benotung des Projekts.			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jedes Semester	Dauer: ein oder zwei Semester	SoSe/WiSe	
Aufnahmekapazität		Vorlesung: unbegrenzt, Seminar: 30			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Hinweise		Modulberatung, vorausgesetzte Literatur sowie Termine: siehe Semesteraushang oder Vorlesungsverzeichnis			

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 9
---	------------	--------------	------

04-Phil-MA-07		Freies Modul		1- 3. Sem.	6 CP
Modulbezeichnung		Freies Modul			
Englische Modulbezeichnung		Individual Module			
Modulcode		04-Phil-MA-07			
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer		Wintersemester 2017/18 V1			
FB / Fach / Institut		FB 04 / Philosophie / Institut für Philosophie			
Verwendet im Studiengang / Semester		Master Philosophie 1.-3. Semester			
Modulverantwortliche/r		Professur für Philosophie mit dem Schwerpunkt Philosophie der Lebenswissenschaften			
Teilnahmevoraussetzungen		Im Rahmen des Masterstudiengangs keine			
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> sind in der Lage, Projekte eigenverantwortlich zu planen, zu organisieren und zu realisieren; sind in der Lage, philosophische Inhalte für Studienanfängerinnen und Studienanfänger didaktisch aufzubereiten; sind in der Lage, Problemstellungen aus den Einzelwissenschaften philosophisch zu reflektieren. 				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefender Einblick in ausgewählte Fragestellungen, Begriffe und Theorien der Philosophie, entsprechend der eigenen Schwerpunktsetzung; Diskussion fortgeschrittener philosophischer Probleme anhand klassischer und aktueller Texte; Planung und Durchführungen von Veranstaltungen für Studienanfängerinnen und Studienanfänger und Kommilitoninnen und Kommilitonen (insbesondere Tutorien und Workshops); Bearbeitung von Problemstellungen aus den Einzelwissenschaften. 				
Lehrveranstaltungsform(en)	<p><i>Option (a):</i> Vorlesung/Seminar aus dem Master-Bereich im Institut für Philosophie (2 SWS); <i>Option (b):</i> Vorlesung/Seminar aus dem AfK-Angebot der JLU (2 SWS); <i>Option (c):</i> (i) Tutorium für eine Einführungsveranstaltung (nach erfolgreicher Bewerbung); <i>oder</i> (ii) federführende Beteiligung an der Veranstaltung (Organisation und Durchführung) eines studentischen Workshops/Blockseminars oder einer sonstigen Initiative, die alternative Lernformen für Studierende in einem institutionellen Rahmen realisiert (nach Genehmigung eines Antrags).</p>				
Prüfungsform	modulabschließende Prüfung (unbenotet)				
Workload	Insgesamt (Stunden)	180 (Option (a) und (b))		180 (Option (ci) und (cii))	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung/Seminar		Tutorium oder Workshop („Lernen durch Lehren“)	
	Aa Präsenzstunden	30		-	
	Ab Vor- und Nachbereitung	60		5	
	B Selbstgestaltete Arbeit	40		170	
	C Modulabschlussprüfung	50		5	
Modulprüfung	Prüfungsform(en) (Umfang)	<ul style="list-style-type: none"> Option (a): Hausarbeit (12-15 Seiten) oder zwei Essays (jeweils 6-7 Seiten); Option (b): Prüfungsform des jeweiligen AfK-Seminars bzw. ZfbK-Seminars; Option (c): Abschlussbericht (ca. 5 Seiten) oder Abschlussgespräch (ca. 20 min). 			
	Form der Wiederholungsprüfung.	Eine das gesamte Modul umfassende mündliche Prüfung im Umfang von 20 Minuten.			
	Bildung der Modulnote	Das Modul muss durch die Modulabschlussprüfung lediglich mit ‚bestanden‘ absolviert werden.			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester	Dauer: ein oder zwei Semester		SoSe/WiSe	
Aufnahmekapazität	Vorlesung: unbegrenzt, Seminar: 30				
Unterrichtssprache	Deutsch				
Hinweise	Modulberatung, vorausgesetzte Literatur sowie Termine: siehe Semesteraushang oder Vorlesungsverzeichnis				

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 10
---	------------	--------------	-------

04-Phil-MA-08	Philosophisches Oberseminar	2- 4. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Philosophisches Oberseminar		
Englische Modulbezeichnung	Research Seminar		
Modulcode	04-Phil-MA-08		
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer	Wintersemester 2017/18 V1		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Philosophie / Institut für Philosophie		
Verwendet im Studiengang / Semester	Master Philosophie 2.-4. Semester		
Modulverantwortliche/r	Professur für Praktische Philosophie		
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss von zwei Modulen des Studiengangs		
Kompetenzziele	<p>Das Modul dient zur Vorbereitung und Themenfindung der MA-Thesis. Befähigen soll es insbesondere zu</p> <ul style="list-style-type: none"> • selbständiger Lektüre und Rezeption aktueller Texte aus der philosophischen Forschung; • selbständigem Erarbeiten eines Überblicks über ein Forschungsgebiet; • eigenständiger Präsentation eines Forschungsstandes; • Schwerpunktbildung; • Verteidigung einer eigenständigen philosophischen Position. 		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Behandlung fortgeschrittener Themen der theoretischen/praktischen Philosophie bzw. Biophilosophie; • Diskussion von Entwürfen und Arbeiten der Teilnehmer und Teilnehmerinnen; • kritische Lektüre aktueller Publikationen aus den relevanten Themengebieten. 		
Lehrveranstaltungsform(en)	Zwei Oberseminare (jeweils 2 SWS)		
Prüfungsform	modulabschlussende Prüfung		
Workload	Insgesamt (Stunden)	360	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Seminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	30	30
	C Modulabschlussprüfung	120	
Modulprüfung	Prüfungsform(en) (Umfang)	Eine Präsentation im Oberseminar: Vortrag (ca. 20 Minuten) auf der Grundlage einer Vorlage (ca. 10 Seiten).	
	Form der Wiederholungsprüfung	Eine mündliche Prüfung im Umfang von 30 Minuten.	
	Bildung der Modulnote	Die Benotung des Moduls besteht zu jeweils 50% aus der Benotung der beiden schriftlichen Vorlagen für die Präsentationen/Vorträge in den Oberseminaren.	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester	Dauer: ein oder zwei Semester	SoSe/WiSe
Aufnahmekapazität	Vorlesung: unbegrenzt Seminar: 30		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Hinweise	Modulberatung, vorausgesetzte Literatur sowie Termine: siehe Semesteraushang oder Vorlesungsverzeichnis.		

Spezielle Ordnung des Masterstudiengangs „Philosophie“ Anlage 2	23.09.2017	7.36.04 Nr.6	S. 11
---	------------	--------------	-------

04-Phil-MA-09		MA Thesis	4. Sem.	30 CP
Modulbezeichnung		Master-Thesis		
Englische Modulbezeichnung		Master Dissertation		
Modulcode		04-Phil-MA-09		
Semester der erstmaligen Durchführung / Versionsnummer		Wintersemester 2017/18 V1		
FB / Fach / Institut		FB 04 / Philosophie / Institut für Philosophie		
Verwendet im Studiengang / Semester		Master Philosophie 4. Semester		
Modulverantwortliche/r		Die jeweiligen Hochschullehrer_innen des Instituts für Philosophie		
Teilnahmevoraussetzungen		Module M1-M6		
Kompetenzziele	Die Studierenden			
	<ul style="list-style-type: none"> • bilden die Fähigkeit aus, die während des Studiums erworbenen Kenntnisse eigenständig für die Auseinandersetzung mit einem umfangreichen Thema einzusetzen; • sind in der Lage, souverän, gewissenhaft, kreativ und in Eigenregie und -Verantwortung wissenschaftlich zu arbeiten; • können eine umfangreiche wissenschaftliche Arbeit konzipieren, die erforderliche Materialsuche leisten und die Arbeit auf der Grundlage dieser umfangreichen Vorarbeiten anfertigen; • sind in der Lage, die eigenen Ergebnisse in einer wissenschaftlichen Diskussion im Rahmen einer Thesis-Verteidigung darzustellen und zu verteidigen. 			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolventin/der Absolvent bearbeitet selbständig ein von ihr oder ihm gewähltes philosophisches Problem. Das Thema der Thesis sollte in einem vorhergehenden Oberseminar (aus Modul 04-Phil-MA-08) skizzenhaft zur Diskussion gestellt und seine Tauglichkeit insofern diskursiv geprüft werden. Die Art der wissenschaftlichen Bearbeitung ist mit der Betreuerin/dem Betreuer im Vorfeld abgestimmt. • Während der Bearbeitung werden Zwischenergebnisse mit Betreuerin/Betreuer sowie Kommilitoninnen und Kommilitonen in einem Oberseminar reflektiert; • 			
Prüfungsform		Thesis		
Workload	Insgesamt (Stunden)		900	
	davon für Aa Präsenzstunden		10 (Sprechstunden, Beratungsangebote etc.)	
	Ab Vor- und Nachbereitung		40	
	B Selbstgestaltete Arbeit und		850 (schriftliche Thesis)	
Modulprüfung	C Modulabschlussprüfung		Anfertigung der schriftlichen Arbeit	
	Prüfungsform(en) (Umfang)		Anfertigung der Master-Thesis (850 Stunden)	
	Form der Wiederholungsprüfung		Bei Nichtbestehen der Masterthesis Neuanfertigung gemäß § 34 Abs. 2 Satz 2 AIB.	
	Bildung der Modulnote		Die Abschlussnote besteht zu 100% aus der Note für die schriftliche Thesis	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		jedes Semester	Dauer: ein Semester	SoSe/WiSe
Aufnahmekapazität		Unbegrenzt		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Hinweise		Modulberatung, vorausgesetzte Literatur sowie Termine: siehe Semesteraushang oder Vorlesungsverzeichnis		